

Von Bürgerkriegsflüchtlingen zu Bildungsförderern

Afghanisches Ehepaar organisiert von Marburg aus Hilfsprojekte für Menschen aus ihrer Heimat – Bau einer Schule für 600 Kinder

Von Saskia Röbner

MITTELHESSEN/AFGHANIS-TAN – Shaima und Noor Mohammad Ghafury kamen 1992 als afghanische Bürgerkriegsflüchtlinge nach Deutschland. Noch bevor ihnen Asyl gewährt wurde, organisierte das Ehepaar die ersten Hilfsprojekte für Menschen aus ihrer Heimat. Aktuell bauen sie gemeinsam mit dem Marburger Verein Terra Tech eine Schule für 600 afghanische Kinder.

„Wir wollten nicht weinen, sondern etwas unternehmen“, erzählt Shaima Ghafury. Das war der entscheidende Gedanke, der den Stein ins Rollen brachte. Sie und ihr Ehemann gründeten

zwei Jahre nach ihrer Ankunft in Deutschland den Verein Initiative Afghanisches Hilfswerk (IAH). Bis die Ghafurys Asyl bewilligt bekamen, vergingen neun lange Jahre des Hoffens und Bangens. Doch das Ausharren hat sich gelohnt.

Von Marburg aus konnte das Hilfswerk soziale und humanitäre Unterstützung in ländlichen Gegenden Afghanistans organisieren. Im Fokus standen und stehen dabei Grundschulbildung und berufliche Weiterbildung, vor allem für Mädchen und junge Frauen. Auch vor der eigenen Haustür ist der Verein aktiv: In Marburg fördert er die Integration afghanischer Migranten.

Die Ideen für ihre Projekte bekommt das Ehepaar aus der lokalen Bevölkerung: „Eines Tages

bekam ich einen Anruf von einer jungen Frau aus Wardak, Afghanistan. Sie hatte sechs Jahre die Schule besucht, dann wurde sie Mutter, musste zuhause bleiben. Sie wollte wissen, wie sie sich weiterbilden könne, war bereit, zuhause zu lernen“, erzählt Frau Ghafury. Geboren war die Idee des Home Schooling für 200 Mädchen: Unterricht mit Lehrpersonal in privaten Räumlichkeiten, abgeschlossen mit einer staatlich anerkannten Prüfung. Aber nicht nur Mädchen profitieren von den Projekten der Ghafurys. Sie haben auch bei der Errichtung einer Grundschule für Jungen mitgewirkt. Die Kinder mussten zuvor bis zu 90 Minuten zur Schule laufen, aus Sicht vieler Eltern zu gefährlich. So blieb ein großer Teil der schulfähigen Jungen zuhause. Die Grundschule entstand zusammen mit dem afghanischen Kultusministerium.



Andreas Schönemann (Geschäftsführer Terra Tech), Shaima Ghafury (Vorsitzende IAH), Christa Winter (stellv. Vorsitzende IAH), Bilqis Gardezy (Mitglied IAH) © Terra Tech

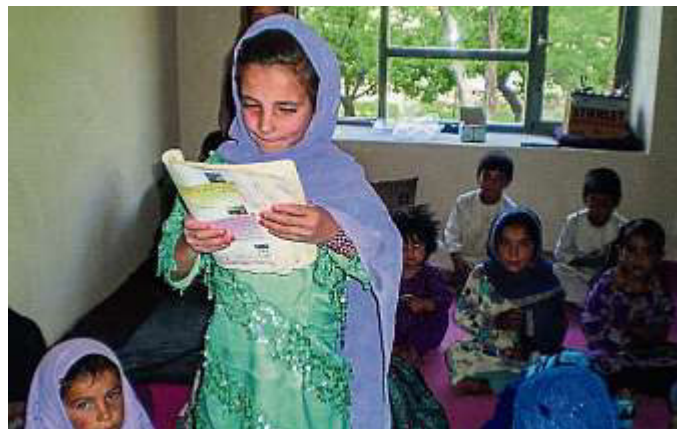
Foto: Terra Tech

Die Stiftschule Amöneburg beschloss vor einigen Jahren in einer Gesamtkonferenz, die Schulprojekte der IAH finanziell zu unterstützen. Beispielsweise haben die Schüler und Lehrer bei einem Spendenlauf 10.000 Euro gesammelt. Mit dem Geld reparierte der Verein eine alte Scheune und richtete zwei Klassenzimmer ein. Das erregte bei den Anwohnern so viel Aufmerksamkeit, dass dem Ehepaar Ghafury ein Grundstück als Geschenk angeboten wurde, wenn sie darauf eine neue Schule bauen würden. Aus dem Angebot ist ein groß angelegtes Projekt geworden. Für den Schulneubau kooperieren die deutschen Vereine IAH und Terra Tech, der afghanische Verein Initiative Afghanisches Handwerk, das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) und das afghanische Kultusministerium.

Der Marburger Verein Terra Tech führt seit 1986 weltweit Projekte der humanitären Hilfe und der Entwicklungszusammenarbeit durch. Dabei arbeitet der Verein stets mit lokalen Partnern zusammen, die die Expertise für

der Armut und einen Zugang zu gesellschaftlicher Teilhabe“, versichert Andreas Schönemann, Geschäftsführer von Terra Tech. Wie sehr dem Ehepaar Ghafury das Projekt am Herzen liegt, zeigt ihre Wohnsituation: Um die

drei afghanische Jugendliche, die von ihren Bildungsprojekten profitiert hatten. Alle drei hatten einen tollen Abschluss gemacht, waren jetzt beruflich erfolgreich in der IT- und Mode-Branche. „Jeder von ihnen wollte mich umarmen, sie waren so dankbar“, erzählt Frau Ghafury mit strahlenden Augen.



Kinder in der Home School

Foto: IAH

Die Durchführung haben. Im Falle des Schulneubaus ist das der afghanische Verein Initiative Afghanisches Handwerk. Das BMZ bezuschusst den Schulbau und das afghanische Kultusministerium kümmert sich um Ausstattung und Lehrkräfte.

Die Schule wird erbebensicher gebaut, bietet 600 Mädchen und Jungen Platz, ermöglicht ihnen eine Grundbildung bis zur sechsten Klasse sowie den Zugang zu Weiterbildung. Als Lehrkräfte können sie beispielsweise später an der Grundschule arbeiten und ihr Wissen an die Kinder der nächsten Generation weitergeben. So haben die Absolventen einerseits eine berufliche Perspektive und auf der anderen Seite ist der Unterricht durchgängig gesichert.

Spendenlauf „Für mehr Chancengleichheit“

Unter dem Motto „Für mehr Chancengleichheit“ organisieren das Kinder- und Jugendparlament Marburg, der Stadtteilernbeirat und der Fachdienst Jugendförderung und Sport einen Spendenlauf. Diese Aktion findet am Samstag, 16. Juni, in der Zeit von 14 bis 18 Uhr statt. Die Erlöse kommen gemeinnützigen Projekten zugute, unter anderem dem gemeinsamen Schulprojekt von Terra Tech und der IAH.

Kontakt zu den Vereinen

TERRA TECH Förderprojekte e.V.
Bahnhofstraße 8
35037 Marburg
Tel.: 06421/9995990
info@terratch-ngo.de
www.terratch-ngo.de

Initiative Afghanisches Hilfswerk e.V.

Eulenkopfstr. 25 A
35043 Marburg
mail@iah-ev.de
http://www.iah-ev.de

MAZ IMPRESSUM

Verlag: MAZ-Verlag GmbH, Am Urnenfeld 12 (Verlagshaus Gießener Anzeiger), 35396 Gießen (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)
Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim
Geschäftsführung: Michael Raubach, Gießen
Chefredakteur: Frank Kaminski (verantwortlich)
Anzeigen: Regina Kästen (verantwortlich)
Vertrieb: Harald Dörr
www.maz-verlag.de

Leben Wohnen Wohlfühlen
Senioren-Pflegeheim Haus Lauer GmbH
06424/9340 • lauer@seniorenheim-lauer.de

WIR PRÄSENTIEREN... Sicherheit • Geborgenheit • Service

Cowboy-Hut	zur Hälfte	Vorname der Nielsen	Künstler, Nacktdarstellung	englisch: frisch	pleite, bankrott	eine Kaiserpfalz	uner-sättlich	bayrisch: Stoffrand
nikotin-haltige Pflanze			flug-fähig (Vogel)					
persönlich	spezifi-sches Gewicht	Weltalter in der griech. Antike	Kurort in der Schweiz	Ritter der Artus-sage		englisch: rot		
indischer Büber, Asket	wasser-haltig						Insel vor Sizilien	
		persönliches Fürwort	Finken-vogel	wohl erzogen	Palast der röm. Kaiserzeit	Vorname der Dago-ver † 1980		franzö-sischer Polizist
kleine Mahlzeit (engl.)	italie-nischer Modeschöpfer	Renn-beginn (Mz.)	Grazie			unent-schieden beim Schach	schurz-haft: US-Soldat	
Anfälle von Atem-not				Gesichts-verkleidungen	Raserei			
deut-scher TV-Sender	Zeit-alter	Schutt-schicht	bildende Künst-lerin			franzö-sisch: Freund	scheus Waldtier	
Bogen-waffe im MA.			getrock-nete Mooreerde	Frucht-äther	bewah-ren	ägypti-scher Sonnengott		
innerhalb	kaliforn. Groß-stadt (Kw.)	Kohle-produkt				persönliches Fürwort (3. Fall)		
Torjäger beim Fußball	verschwo-mmen	japan. Schlaf-unter-lage		Lebens-baum	Auflösung des Rätsels			
Fluse	persönliches Fürwort	Pflock	Wortteil: mehr-fach	chem. Zeichen für Tantal				
Frucht der Eichen			heftiger Unwille	franzö-sisch: ich				
indi-scher Sing-vogel		Welt-meer						

www.pflegedienst-marburg.de

SOS TELEFONE

Polizei-Notruf	110
Polizei Marburg	06421 4060
Feuerwehr/Notfall	112
Telefonauskunft	11833
Störungsannahme	01171
DRK Marburg, Hausnotruf, Essen auf Rädern	06421 96260
Krankentransport	06421 19222
Ärztl. Notdienst Marburg	06421 19292
Telefonseelsorge	08001 110111
Notruf für vergewaltigte Frauen und Mädchen	06421 21438
Frauenhaus Marburg	06421 14830
Frauenhaus-Beratungsstelle	06421 161516

TKM Henseling
Reparaturen & Verkauf
Haushaltsgeräte - TV - Video - HIFI - Sat
Telefon: 0 64 24 7 00 78

Müller
65

65 Jahre Müller

Mit uns feiern – mit uns sparen!

10% AUF ALLES*

vom 22.02.–24.02.2018

www.mueller.de
BESUCHEN SIE UNS
AUCH ONLINE

Onlineshop
www.mueller.de/shop

*Auch auf Aktionspreise, ausgenommen sind folgende Artikel: Pre- und Anfangsmilchmahlung, Bücher, Hörbücher, Zeitschriften, Gutscheinkauf, Prepaid-Karten, Tablets, Spielekonsolen / VR-Brillen von Nintendo, Sony und Microsoft, Pfand, Tabakwaren und andere preisgebundene Artikel, sowie Artikel von MüllerOPTIK. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Coupons, %-Aktionen, Naturalrabatte) kombinierbar.